



Gesamtbericht 2022

NACH ART. 7 (1) DER VERORDNUNG (EG) NR. 1370/2007
DES EUROPÄISCHEN PARLAMENTS UND DES RATES

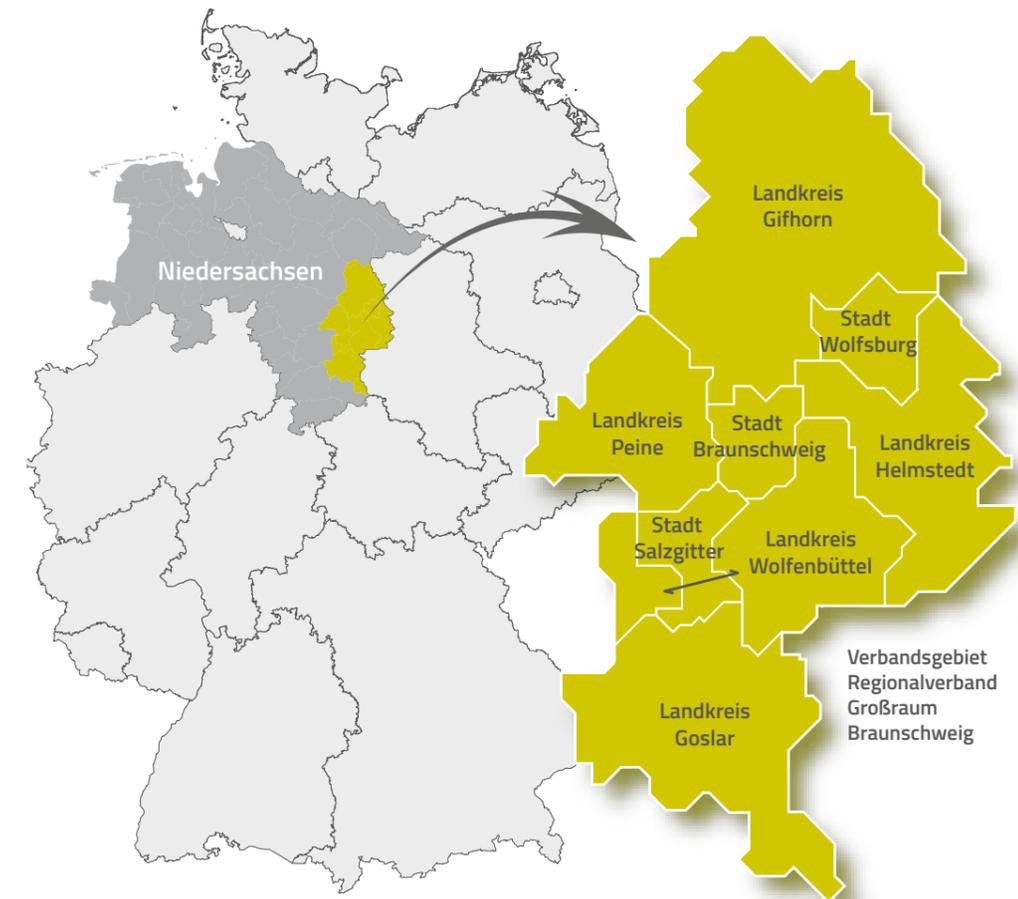
INHALT

- I. Bericht Regionalverband Großraum Braunschweig - 3**
 - I. 1 Allgemeines - 3*
 - I. 2 Busverkehrsleistungen, Beförderungsqualität und Finanzierung - 4*
 - I. 3 SPNV-Dienstleistungen: Angebot, Qualität und Finanzierung - 6*
- II. Berichte von Behördengruppen zu den öffentlichen Dienstleistungsaufträgen - 8**
 - II. 1 Bericht der Behördengruppe mit der Braunschweiger Verkehrs GmbH (BSVG) - 8*
 - II. 2 Bericht der Behördengruppe mit der Kraftverkehrsgesellschaft mbH Braunschweig (KVG) - 9*
 - II. 3 Bericht der Behördengruppe mit der Stadtbus Goslar GmbH - 11*
 - II. 4 Bericht der Behördengruppe mit der Wolfsburger Verkehrs GmbH (WVG) - 12*

I. Bericht Regionalverband Großraum Braunschweig

I. 1 Allgemeines

Der Regionalverband Großraum Braunschweig ist Aufgabenträger für den ÖPNV (ÖSPV und SPNV) im Großraum Braunschweig und ist zuständig für die drei kreisfreien Städte Braunschweig, Salzgitter und Wolfsburg sowie für die fünf Landkreise Gifhorn, Peine, Braunschweig, Helmstedt, Goslar und Wolfenbüttel.



IMPRESSUM

Regionalverband Großraum Braunschweig
Frankfurter Straße 2
38122 Braunschweig

Tel.: 0531/24262-0
info@rv-bs.de
www.regionalverband-braunschweig.de



I. 2 Busverkehrsleistungen, Beförderungsqualität und Finanzierung

Der Regionalverband Großraum Braunschweig ist Aufgabenträger für den ÖSPV im Großraum Braunschweig und ist zuständig für die drei kreisfreien Städte Braunschweig, Salzgitter und Wolfsburg sowie für die fünf Landkreise Gifhorn, Goslar, Helmstedt, Peine und Wolfenbüttel.

Bei nachgewiesenem Bedarf wird den im Verbandsgebiet verkehrenden Busunternehmen ein Ausgleich für verbund- und tarifbedingten Mindereinnahmen ausgezahlt. Im Jahr 2022 betragen die Ausgleichszahlungen 81,1 Mio. Euro.

Die Ausgaben umfassen neben den verbundbedingten Ausgaben aus den öffentlichen Dienstleistungsaufträgen (inkl. Rufbusbetrieb flexo) und aus der allgemeinen Vorschrift auch die pandemiebedingten Ausgaben und die kriegsbedingten Mehrkosten.

Diese 81,1 Mio. Euro enthält den Teil der Ausgaben für den Ausgleich der tarifbedingten Mindereinnahmen für das 9 Euro - Ticket, für das 30 Euro - Schülerticket (VRB) und für die Vergünstigungen im Ausbildungsverkehr.

Die Finanzierung der o.a. Busleistungen basieren auf ÖDA-Verträgen oder auf der Allgemeinen Vorschrift als Satzung. Die jeweils gültigen Verträge entnehmen Sie aus Tabelle 1.

Die Auflistung der Linien der einzelnen Busunternehmen können aus den Tabellen 2 und 3 entnommen werden.

Über die Allgemeine Vorschrift (Satzung) des Regionalverbands sind die entsprechenden Verkehrsunternehmen zur Einhaltung von Mindeststandards verpflichtet. So ist eine ausreichende Verkehrsbedienung von vorab festgelegten Verkehrsleistungen (im aktuell gültigen Nahverkehrsplan) für das jeweilige Fahrplanjahr sicherzustellen. Neben der Mitwirkungspflicht in der Verkehrsverbund Region Braunschweig GmbH (VRB) ist eine erforderliche Koordination des Schülerverkehrs im Bedienungsbereich des jeweiligen Teilnetzes zu gewährleisten. Als Mindeststandard ist zudem festgelegt, welche Anzahl von Fahrzeugen nach Fahrzeugtyp in den jeweiligen Teilnetzen eingesetzt und ggf. an den Bedarf (Nachfrage) angepasst wird.

Bei Verkehrsunternehmen mit öffentlichen Dienstleistungsaufträgen (ÖDA) werden darüber hinaus für eine hohe Beförderungsqualität ausschließlich barrierefreie, behindertengerechte Fahrzeuge (Niederflur) eingesetzt. Weiterhin sind Qualitätskriterien zur Haltestellenausstattung, Fahrgastinformation und zur allgemeinen Zuverlässigkeit festgelegt. Für die Leistungsdaten des Jahres, die Pünktlichkeit, die Tourenausfälle und die Entwicklung der Fahrgastzahl wird gemäß öffentlicher Dienstleistungsaufträge ein Jahresbericht des jeweiligen Verkehrsunternehmens erstellt, um daraus gemeinsam mit dem Regionalverband entsprechende Maßnahmen zur Qualitätssteigerung abzuleiten.

Tabelle 1: Verkehrsverträge

Aufteilung der Verkehrsunternehmen im Verbundgebiet			
Nach allgemeine Vorschrift (Satzung)	Not-öDA in der Coronapandemie-Zeit	Mit öDA für Linienverkehr	Mit öDA für Flexo-Betrieb
Bischof-Brauner GbR	Bischof-Brauner GbR	Braunschweiger Verkehrs-GmbH	Bischof-Brauner GbR
Regionalbus Braunschweig GmbH	Regionalbus Braunschweig GmbH	Kraftverkehrsgesellschaft Braunschweig mbH	Regionalbus Braunschweig GmbH
Harzbus GbR	Harzbus GbR	Stadtbus Goslar GmbH	Harzbus GbR
Kraftverkehr Mundstock GmbH	Kraftverkehr Mundstock GmbH	Wolfsburger Verkehrs-GmbH	Reisebüro Schmidt GmbH
ONS Omnibus-Nahverkehrsservice GmbH	ONS Omnibus-Nahverkehrsservice GmbH		Verkehrsgesellschaft Landkreis Gifhorn mbH
Peiner Verkehrsgesellschaft mbH	Peiner Verkehrsgesellschaft mbH		
Pülm Reisen GmbH	Pülm Reisen GmbH		
Reisebüro Schmidt GmbH	Reisebüro Schmidt GmbH		
Verkehrsbetriebe Bachstein GmbH	Verkehrsbetriebe Bachstein GmbH		
Verkehrsgesellschaft Landkreis Gifhorn mbH	Verkehrsgesellschaft Landkreis Gifhorn mbH		

Tabelle 2: Verkehrsunternehmen und Linien, die nach der allgemeinen Vorschrift finanziert werden

Busunternehmen	Linien 2022
Bischof-Brauner GbR	120, 121, 123, 124, 125, 126, 127, 128, 129, 140, 141, 142, 143, 144, 146, 147, 148, flexo
Kraftverkehr Mundstock GmbH	560, 566
Peiner Verkehrsgesellschaft mbH	509, 511, 512, 513, 514, 515, 516, 517, 518 (BB), 521, 522, 524, 525
Pülm-Reisen GmbH	836
Regionalbus Braunschweig GmbH	460*, 461*, 656, 660, 658, flexo
Reisebüro Schmidt GmbH	730, 731, 732, 733, 739, 740, 741, 742, 743, 744, 745, 746, 747, 748, flexo
Verkehrsbetriebe Bachstein GmbH	151, 153, 160, 161, 162, 163, 165, 335, 750, 751, 752, 753, 754, 755, 756, 757
Verkehrsgesellschaft Landkreis Gifhorn mbH	100, 101, 102, 103, 104, 105, 106, 107, 111, 112, 113, 114, 122, 131, 132, 133, 134, 135, 136, 137, 138, 139, 145, 150, 152, 154, 155, 156, 157, 158, 159, 164, 170, 171, 172, 173, 174, 175, 176, 180, 182, 183, 184, 185, 186, 191, 192, 193, 194, 195, 196, 197, flexo
HarzBus GbR	650, 810, 821, 822, 830, 831, 832, 833, 834, 840, 841, 842, 851, 852, 860, flexo
Omnibus-Nahverkehrs-Service GmbH	500, 501, 502, 503, 504, 505, 506, 507, 508, 530, 531, flexo

Tabelle 3: Verkehrsunternehmen mit öffentlichen Dienstleistungsaufträgen (hier nur Regionalbus-Linien)

Busunternehmen	2022
Braunschweiger Verkehrs-GmbH	420, 434, 421, 450, 430, 480
Kraftverkehrsgesellschaft mbH Braunschweig	360, 370, 372, 380, 390, 397, 610, 630, 640, 710, 790, 820, 879, flexo
RegioBus Hannover GmbH	948
Wolfsburger Verkehrs-GmbH	230
Zweckverband Verkehrsverbund Süd-Niedersachsen*	440, 450, 460, 470, 472
Stadtbus Goslar GmbH	801, 802, 803, 804, 805, 806, 809, P+R
Bischof-Brauner GbR	flexo
Regionalbus Braunschweig GmbH	flexo
Reisebüro Schmidt GmbH	flexo
Verkehrsgesellschaft Landkreis Gifhorn mbH	flexo
HarzBus GbR	flexo
Omnibus-Nahverkehrs-Service GmbH	flexo

*Federführender benachbarter Aufgabenträger

1.3 SPNV-Dienstleistungen: Angebot, Qualität und Finanzierung

Die Verkehrsverträge und die jeweiligen Betreiber der SPNV-Netze im Verbandsgebiet für das Fahrplanjahr 2022 sind in Tabelle 4 aufgelistet. Die aggregierten Soll-Zugkilometer der fünf Netze (Dieselnetz Südost-Niedersachsen (Teillos 1 und 2), Elektronetz Niedersachsen-Ost, Expresslinien Emsland/Mittelland (Teillos Mittelland), Elektronetz Nord Magdeburg, Dieselnetz-Sachsen-Anhalt) im Verbandsgebiet betragen 7.984.674 Zug-km und wurden 2022 vom Regionalverband mit 102.671.966,15 Euro bezuschusst, inklusive Ausgleichszahlungen pandemiebedingter Mindereinnahmen (Corona-Rettungsschirm).

Die Verkehrsverträge mit den Eisenbahnverkehrsunternehmen

(EVU) beinhalten Qualitätskriterien, die bei Verstoß des jeweiligen EVU mit entsprechendem Malus belegt werden.

Die Pünktlichkeitsquote für eine Verspätung bis 5 Minuten im Jahr 2022 liegt für das gesamte Verbandsgebiet bei 90,14 % (gewichtet nach Zugkilometern im Verbandsgebiet).

Die Zielpünktlichkeitsquote für eine Verspätung bis 5 Minuten liegt bei 95%. Diese konnte im Jahr 2022 u.a. auch wegen infrastrukturellen Einschränkungen wie z.B. Baustellen nicht erreicht werden. Im Kalenderjahr 2022 sind 6 % der bestellten Zugkilometer ausgefallen. Der größte Anteil ist auf Baustellen zurückzuführen. Im Durchschnitt wurden ca. 52 % der Ausfälle durch Busersatzverkehr (Busnotverkehr oder Schienenersatzverkehr) kompensiert.

Grafik 2: Schienennetz im Verbandsgebiet



Tabelle 4: Verkehrsleistungen der Eisenbahnverkehrsunternehmen

Verkehrsvertrag	Produkt- und Linienbezeichnung und Linienverlauf		Fahrplan		Betreiber
			2022	2023	
Elektronetz Nord Magdeburg (ENORM)	RB 40	Braunschweig - Helmstedt (- Eilsleben - Magdeburg - Genthin)	X	X	DB Regio Südost
Dieselnetz Südost-Niedersachsen, Teillos 1 (DINSO 1)	RB 40	Braunschweig - Königslutter - Helmstedt		X	DB Regio Nord
	RB 44/ RB 48	Braunschweig - Salzgitter-Lebenstedt	X	X	
	RB 45	Braunschweig - Wolfenbüttel - Schöppenstedt	X	X	
	RB 46	Braunschweig - Seesen (- Herzberg am Harz)	X	X	
	RB 82	Bad Harzburg - Seesen (- Kreiensen - Göttingen)	X	X	
Dieselnetz Südost-Niedersachsen, Teillos 2 (DINSO 2)	RB 42/ RB 43	Braunschweig - Wolfenbüttel - Bad Harzburg/Goslar	X	X	erixx
	RB 47	Braunschweig - Gifhorn - Wittingen (-Uelzen)	X	X	
	RE 10	Bad Harzburg - Goslar (- Hildesheim - Hannover)	X	X	
Elektronetz Niedersachsen-Ost (ENNO)	RE 30	Wolfsburg - Gifhorn (- Hannover)	X	X	metronom
	RE 50	Wolfsburg - Braunschweig (- Hildesheim)	X	X	
Expresslinien Emsland/Mittelland, Los Mittelland (EMIL)	RE 60/ RE 70	Braunschweig - Peine (- Hannover - Rheine / Bielefeld)	X	X	WestfalenBahn
Dieselnetz Sachsen-Anhalt (DISA)	RB 35	Wolfsburg - (Oebisfelde - Gardelegen - Stendal)	X	X	abellio Rail Mitteldeutschland
	RB 36/ RE 6	Wolfsburg - (Oebisfelde - Haldensleben - Magdeburg)	X	X	
	RE 21/ HBX	Goslar - Vienenburg (- Halberstadt - Magdeburg - Berlin)	X	X	
	RE 4	Goslar - Vienenburg (- Halberstadt - Halle (Saale))	X	X	
Zugkilometer 2022	7.984.674 Zug-km				
Bestellerentgelt 2022	102.671.966,15 €				

II. Berichte von Behördengruppen zum öffentlichen Dienstleistungsauftrag

Gemäß Art. 7 Abs. 1 der VO (EG) Nr. 1370/2007 hat die Behördengruppe einmal jährlich einen Gesamtbericht über die in ihren Zuständigkeitsbereich fallenden gemeinwirtschaftlichen Verpflichtungen, die ausgewählten Betreiber eines öffentlichen Dienstes sowie die diesen Betreibern zur Abgeltung gewährten Ausgleichsleistungen und ausschließlichen Rechte öffentlich zugänglich zu machen.

Auf dieser Grundlage erfolgt der vorliegende ÖPNV-Bericht für das Jahr 2022.

II. 1 Bericht der Behördengruppe mit der Braunschweiger Verkehrs-GmbH (BSVG)

II. 1. 1. Allgemeines

Für die Erbringung von Leistungen im straßengebundenen ÖPNV haben sich im 01. Oktober 2015 die Gebietskörperschaft Stadt Braunschweig und der Zweckverband Großraum Braunschweig (heute: Regionalverband Großraum Braunschweig) zu einer Gruppe von Behörden zusammengeschlossen

II. 1. 2. Direktvergabe an die Braunschweiger Verkehrs-GmbH

Die Behördengruppe hat einen öffentlichen Dienstleistungsauftrag (öDA) über die Erbringung von öffentlichen Personennahverkehrsleistungen im Wege einer Direktvergabe gemäß Art. 5 Abs. 2 VO (EG) 1370/07 an die Braunschweiger Verkehrs-GmbH mit vergeben. Der öDA hat eine Laufzeit von knapp 13 Jahren und endet zum 31.05.2028.

In dem öDA ist insbesondere die Anwendung des Verbundtarifs Region Braunschweig als gemeinwirtschaftliche Verpflichtung festgelegt. Es ist das Ziel, eine qualitativ hochwertige ÖPNV-Versorgung in dem gemeinsamen Zuständigkeitsbereich der Behördengruppe sicherzustellen.

Die Ausgleichsbeträge der Gebietskörperschaft Braunschweig für die Erbringung der gemeinwirtschaftlichen Verpflichtungen betragen rd. 29,710 Mio. € für das Wirtschaftsjahr 2022.

Verkehrsleistung 10,787 Mio. Fahrplankilometer

Teilnetz 40 Braunschweig Stadtbahnen:

Linie	Strecke
1	Stöckheim-Wenden
10	Hauptbahnhof-Rühme
2	Heidberg-Siegfriedviertel
3	Weststadt-Volkmarode
4	Helmstedter Str-Radeklint
5	Broitzem-Hauptbahnhof

Teilnetz 41 Braunschweig Stadtbuss:

Linie	Strecke
411	Lamme-Mascherode
412	Helmstedt Str-Südstadt
413	Leiferde-Bevenrode
414	Veltenhof-Schwarzer Berg
416	Völkenrode-Kralenriede
417	Hondelage-Volkmarode
418	Lamme-Riddagshausen
419	Hauptbahnhof-Hauptbahnhof (über östl. und westl. Ring)
420	BS Rathaus-WF-Bahnhof
421	Bs Helmstedter Str.-WF Linden
422	Lehdorf-Bebelhof
423	Weststadt Donauknoten-Herzogin-Elisabeth-Str.
424	Rühme-Waggum (Bevenrode, Essenrode)
426	Cyriaksring-Siegfriedviertel (Kralenriede)
427	Essehof-Volkmarode
429	Hauptbahnhof (über west. und östl. Ring)
430	Hauptbahnhof-Gardessen/Bornum
431	Hauptbahnhof-Helmstedter Str.
433	Völkenrode-Hondelage
434	Wenden-Lagesbüttel
435	Weststadt/Donauknoten-Messegelände Nordeingang

Linie	Strecke
436	Hauptbahnhof-Flughafen
437	Volkmarode-Cremlingen
445	Weststadt/Donauknoten-Vallstedt
450	Vechelde-BS Rathaus
454	Stadion-Schwarzer Berg
455	Timmerlah-Weststadt/Donauknoten
461	PTB-Hauptbahnhof
464	Harxbüttel-Stadion
465	Broitzem-Rüningen
466	Rüningen-Broitzem
480	Groß Schwülper-Rühme (über Watenbüttel)
481	Leiferde-Südstadt
482	Hauptbahnhof-BS-Verkehrs-GmbH

Linie	Strecke
560	Wipshausen-BS Rathaus
566	Zweidorf-Vechelde
566	Zweidorf-Vechelde
482	Hauptbahnhof-BS-Verkehrs-GmbH
484	Groß Schwülper-Rühme (über Hansestr. West)
493	BS Rathaus-Neuerkerode
560	Wipshausen-BS Rathaus
566	Zweidorf-Vechelde
471	Klinikum Salzdahlumer Str.-Jägersruh (Anruflinien-Taxi)

II. 2 Bericht der Behördengruppe mit der Kraftverkehrsgesellschaft mbH Braunschweig (KVG)

II. 2. 1. Allgemeines

Für die Erbringung von Leistungen im straßengebundenen ÖPNV haben sich im Dezember 2011 die Gebietskörperschaften der Städte Salzgitter, Wolfenbüttel, Helmstedt, Bad Harzburg sowie des Landkreises Helmstedt und des Regionalverbandes Großraum Braunschweig zu einer Gruppe von Behörden zusammengeschlossen.

II. 2. 2. Direktvergabe an die KVG Braunschweig mbH

Die Behördengruppe hat einen öffentlichen Dienstleistungsauf-

trag (öDA) über die Erbringung von öffentlichen Personennahverkehrsleistungen im Wege einer Direktvergabe gemäß Art. 5 Abs. 2 VO (EG) 1370/07 an die KVG Braunschweig mbH mit vergeben. Der aktuelle öDA hat eine Laufzeit von 10 Jahren und endet zum 31.12.2031.

In dem öDA ist insbesondere die Anwendung des Verbundtarifs Region Braunschweig als gemeinwirtschaftliche Verpflichtung festgelegt. Es ist das Ziel, eine qualitativ hochwertige ÖPNV-Versorgung in dem gemeinsamen Zuständigkeitsbereich der Behördengruppe sicherzustellen.

Leistungsqualität			
Vorgabe laut öDA	Zielvorgabe 2022	Ist 2022	Zielerreichungsgrad
Abgasnorm Euro V oder besser	100,00 %	85,64 %	85,64 %
Anteil der Busse mit Klimaanlage	95,00 %	100,00 %	105,26 %
Anteil der Haltestelleninnenanzeige	30,00 %	66,67 %	222,33 %
Anteil Außenanzeige in LED-Technik	80 %	100 %	125,00 %

Die Ausgleichsbeträge der Gebietskörperschaften

Gebietskörperschaft	Betrag in €
Stadt Salzgitter	4.155.675 €
Stadt Wolfenbüttel	1.114.949 €
Stadt Helmstedt	371.718 €
Stadt Bad Harzburg	302.391 €
Landkreis Helmstedt	3.090.036 €
Regionalverband Großraum Braunschweig (RGB)	407.245 €
Gesamt	9.442.014 €

Verkehrsleistung 9,2 Mio. Fahrplankilometer

Linie	Strecke
360	Königslutter - Wolfsburg
370	Helmstedt - Schöppenstedt
371	Schöningen - Schöppenstedt
372	Söllingen - Gevensleben - Schöppenstedt
380	Helmstedt - Grasleben - Velpke - Wolfsburg
381	Velpke - Groß Sisbeck - Velpke
382	Schullinie SG Velpke
383	Volkmarsdorf - Hehlingen - Wolfsburg
384	Königslutter - Glentorf - Königslutter
385	Königslutter - Neindorf - Königslutter
386	Essenrode - Brunsrode - Lehre
387	Königslutter - Lehre - Wendhausen - Essenrode
388	Essenrode - Lehre - Essehof/Kampstüh (Konzession ruht)
388	Flexo Lehre
390	Helmstedt - Frellstedt - Königslutter
391	W.-v.-Siemens-Str. - Markt - Max-Planck-Weg
392	Emmerstedt - Markt - Clarabad - Beendorf
393	Helmstedt - Süplingen - Königslutter
394	Helmstedt - Emmerstedt - Gr. Sisbeck - Volkmarisdorf

Linie	Strecke
395	Helmstedt - Schöningen - Büddenstedt - Schöningen
396	Helmstedt - Süplingen - Schöningen
397	Helmstedt - Büddenstedt - Schöningen - Gevensleben
398	Helmstedt - Warberg
399	Helmstedt Bahnhof - Markt - Bad Helmstedt - Beendorf
601	SZ-Lebenstedt - Braunschweig EXPRESS
602	SZ-Lebenstedt - SZ-Üfingen - SZ-Thiede/Steterburg
603	SZ-Bad - SZ-Thiede/Steterburg
604	SZ-Lebenstedt - Wolfenbüttel
606	Salzgitter-Lebenstedt - Baddeckenstedt
607	Salzgitter-Lebenstedt - Klein Flöthe
608	Salzgitter-Lebenstedt - Berel - Salzgitter-Lebenstedt
609	Salzgitter-Lebenstedt - Berel - Salzgitter-Lebenstedt
610	Salzgitter-Lebenstedt - Salzgitter-Bad
611	SZ-Bad - Hohenrode
612	SZ-Lebenstedt - SZ-Bad
613	SZ-Lebenstedt - SZ-Bad (Sonntags)
615	SZ-Bad - Fachhochschule
616	Salzgitter-Lebenstedt - SZ-Fredenberg
618	Stadtverkehr SZ-Bad
619	SZ-Lebenstedt - SZ-Lichtenberg
620	SZ-Thiede/Steterburg - Braunschweig
621	SZ-Lebenstedt - MAN/Alstom
626	SZ-Lebenstedt - Hallendorf - Salzgitter AG
627	SZ-Lichtenberg - SZ-Lebenstedt - SZ AG
628	SZ-Bad - SZ-Gebhardshagen - SZ AG
630	SZ-Lebenstedt - Wolfenbüttel
640	SZ-Lebenstedt - Broistedt - Lengede

Linie	Strecke
648	Flexo SZ-Thiede/Steterburg
649	Flexo SZ-Bad
710	Wolfenbüttel - Winnigstedt
790	SZ-Thiede/Steterb. - Gr. Stöckheim - WF-Kornmarkt
791	Exer-Süd - Kornmarkt - WF-Südwest
792	Exer-Süd - Kornmarkt - WF-Südwest
793	Linden - Kornmarkt - Salzdahlum
794	Halchter - Kornmarkt - Fümmlse
795	Kornmarkt - Linden Nord
796	Ahlum - Kornmarkt - WFRingstraße

Linie	Strecke
797	Linden Ost - Kornmarkt - WF-Südwest
799	Anruf-Linien-Taxen-Verkehr (WF umliegende Stadtteile)
820	Bad Harzburg - Braunlage - St. Andreasberg
866	Bad Harzburg - Kästeklippen (Konzession ruht seit 15.08.2019)
871	Stadtverkehr Bad Harzburg
873	Ringverkehr Bad Harzburg
874	Bad Harzburg - Eckertal
875	Bad Harzburg - Molkenhaus - Rabenklippe
879	Braunlage - Hexenritt

II. 3 Bericht der Behördengruppe mit der Stadtbus Goslar GmbH

II. 3. 1. Allgemeines

Für die Erbringung von Leistungen im straßengebundenen ÖPNV haben sich im Dezember 2018 die Gebietskörperschaft Stadt Goslar und der Regionalverband Großraum Braunschweig zu einer Gruppe von Behörden zusammengeschlossen.

II. 3. 2. Direktvergabe an die Stadtbus Goslar GmbH

Die Behördengruppe hat einen öffentlichen Dienstleistungsauftrag (öDA) über die Erbringung von öffentlichen Personennahverkehrsleistungen im Wege einer Direktvergabe gemäß Art. 5 Abs. 2 VO (EG) 1370/07 an die Stadtwerke Goslar mit vergeben. Der öDA hat eine Laufzeit von 10 Jahren und endet zum 14.12.2028. In dem öDA ist insbesondere die Anwendung des Verbundtarifs Region Braunschweig als gemeinwirtschaftliche Verpflichtung festgelegt. Es ist das Ziel, eine qualitativ hochwertige ÖPNV-Versorgung in dem gemeinsamen Zuständigkeitsbereich der Behördengruppe sicherzustellen.

Die Stadtwerke Goslar haben die Stadtbus Goslar GmbH mit der Durchführung des Busbetriebs beauftragt. Es handelt sich um eine 100 %ige Tochtergesellschaft der Stadtwerke Goslar, die ausschließlich für die Stadtwerke Goslar tätig ist.

Das Jahr 2022 war von den Auswirkungen des Ukraine-Krieges mit deutlichen Kostensteigerungen in allen Bereichen geprägt.

Darüber hinaus erreichten die Fahrgasteinnahmen noch nicht das Vor-Corona-Niveau, Einnahmeausfälle wurden durch einen Rettungsschirm im Vergleich zum Referenzjahr 2019 aufgefangen. Der Ausgleich für die Erbringung der gemeinwirtschaftlichen Verpflichtungen beträgt 2,30 Mio. € für das Wirtschaftsjahr 2022 durch die Stadt Goslar / Stadtwerke Goslar.

Verkehrsleistungen 982.766 Fahrplankilometer

Linie	Strecke
801	Goslar, Krankenhaus - Oker
802	Oker, Kirchenbrücke/Am Müllerkamp - Goslar, Krankenhaus
803	Goslar, Bergbaumuseum - Goslar, Carl-Zeiß-Straße
804	Goslar, Bahnhof - Hahndorf, Nord
805	Oker, Schrevenwiesen - Goslar, Schulzentrum
806	Goslar, Bahnhof - Oker (Abendlinie)
809	Welterbeshuttle (Kleinbuslinie) zwischen Goslar-Rammelsberg und Goslar-Brusttuch
P & R	P & R-Verkehre in Goslar

II. 4 Bericht der Behördengruppe mit der Wolfsburger Verkehrs GmbH (WVG)

II. 4. 1. Allgemeines

Für die Erbringung von Leistungen im straßengebundenen ÖPNV haben sich die Stadt Wolfsburg und der Regionalverband Großraum Braunschweig zu einer Gruppe von Behörden zusammengeschlossen.

II. 4. 2. Direktvergabe an die Wolfsburger Verkehrs-GmbH

Die Behördengruppe hat einen öffentlichen Dienstleistungsauftrag (ÖDA) über die Erbringung von öffentlichen Personennahverkehrsleistungen im Wege einer Direktvergabe gemäß Art. 5 Abs. 2 VO (EG) 1370/07 an die WVG vergeben. Der öffentliche Dienstleistungsauftrag trat am 1.1.2016 in Kraft und hat zunächst eine Laufzeit von zehn Jahren.

In dem ÖDA ist insbesondere die Anwendung des Verbundtarifs Region Braunschweig als gemeinwirtschaftliche Verpflichtung festgelegt. Es ist das Ziel, eine qualitativ hochwertige ÖPNV - Versorgung in dem gemeinsamen Zuständigkeitsbereich der Behördengruppe sicherzustellen.

Der Ausgleich für die Erbringung der gemeinwirtschaftlichen Verpflichtungen beträgt 7,96 Mio. € für das Wirtschaftsjahr 2022.

Verkehrsleistung 5,3 Mio. Fahrplankilometer

262	Rabenberg - VW-Werk
263	Ehmen - VW-Werk
264	Velstove - VW-Werk
265	Wendschott - VW-Werk
266	Vorsfelde Süd - VW-Werk
267	Hauptbahnhof - VW Werk - Ehmen
268	Nordsteimke - VW-Werk
269	Königslutter - VW-Werk

Linie	Strecke
201	Mörser Winkel - Velstove
202	Brackstedt - Detmerode
203	Sülfeld - Vorsfelde
204	Mörse - Neuhaus
211	Hauptbahnhof - Heiligendorf
212	Vorsfelde Süd - Ehmen
213	Badeland - Laagberg
215	Hauptbahnhof – Neindorf (über Barnstorf)
216	Hauptbahnhof – Neindorf (über Hehlingen)
218	Hauptbahnhof – Flechtorf
230	Hauptbahnhof - Braunschweig
231	Groß Brunsrode - Hauptbahnhof
244	Hauptbahnhof - Fallersleben
261	Sülfeld - VW-Werk